

Empfehlungsanzeiger

zu

Schulz, Adressbuch für den deutschen Buchhandel 1870.

[29267.]

Inserate und Beilagen für den „Empfehlungsanzeiger“ meines allgemein verbreiteten Adressbuchs f. d. deutschen Buchh. für 1870 bitte ich mir recht bald gef. einzusenden.

Vorzüglich eignen sich hierzu ausser „literarischen Anzeigen aller Art“ die Empfehlungen von:

Annoncen-Bureaus, Buchdruckereien, Schriftgiessereien, Malern, Zeichnern, Stahl- und Kupferstechern, Kupferdruckereien, Holzschniedern, Lithographen, Steindruckereien, Photogr. und photo-lithogr. Anstalten, Coloristen, Buchdrucker- und lith. Farbefabriken, Buchbindern, Papier- und Pappfabriken, Notenstechern und Notendruckereien, Instrumenten, Reisszeug-, Stahlfeder-, Bleistiftfabriken etc. etc., sowie überhaupt sämmtlicher Geschäftszweige, welche mit dem Buch-, Kunst-, Musik- und Landkartenh. in näherer Verbindung stehen.

Da das „Adressbuch“ allgemein verbreitet und ein volles Jahr hindurch täglich benutzt wird, so finden derartige Anzeigen wohl die weiteste Verbreitung und stehen hier am geeignetsten Platze.

Inserate werden die durchl. Petitz. oder Raum mit nur 3 Ngr. berechnet und Beilagen, wovon ich mir 2200 erbitte, in 8. 3 fl. in 4. 4 fl. 1/2 Bogen für 6 fl. darin aufgenommen.

Die Einsendung ist bis Ende November spätestens zu bewirken.

Leipzig, Anf. October 1869.

Otto Aug. Schulz.

[29268.] Bei C. Pfaundler in Innsbruck sind seben erschienen und stehen auf Verlangen zu Diensten:

Antiquarkatalog Nr. 58. Kathol. Theologie.

— Nr. 59. Medicin.

— Nr. 60. Naturwissenschaft.

Die Versendung meiner Jugend- und Weihnachtsschriften

[29269.] beginnt am 15. October.

Handlungen, die ihre Sendungen direct wünschen und dies auf mein hierüber versandtes Circular noch nicht meldeten, wollen ges. recht schleunig Nachricht geben.

Neu-Ruppin, 28. September 1869.

Alfred Oehmigke.

[29270.] Eine gut redigirte, seit einer Reihe von Jahren erscheinende hippologische Wochenschrift, mit nicht unbedeutender Abonnentenzahl, soll wegen anderen großen Unternehmungen des jetzigen Verlegers verkauft werden. Durch Umfrage und Thätigkeit ist die Auflage derselben einer großen Ausdehnung fähig und werden deshalb darauf reflectirende intelligente Verleger gebeten, ernstlich gemeinte Offerten unter L. W. # 6, umgehend an die Leipziger Bestell-Anstalt gelangen zu lassen.

[29271.] **Inserate**

für den

Landwirthschaftlichen Anzeiger.

Auflage 1100 Exemplare.

Beiblatt zur Schlesischen landwirthschaftlichen Zeitung.

werden gegen eine Insertionsgebühr von 1 1/4 Sgr für die fünftelige Petitzile oder deren Raum aufgenommen. Die große Verbreitung unserer Zeitung, sowie ihr gebildeter und wohlhabender Abnehmerkreis sichern, zumal die Zeitung wöchentlich erscheint, mithin die Wirkung der ihr beigefügten Anzeigen nicht, wie in anderen Zeitungen, durch die Masse täglich neuer und für die verschiedensten Kreise bestimmter Anündigungen geschwächt wird, allen für das landwirthschaftliche Publicum berechneten Anzeigen den besten Erfolg.

Breslau.

Eduard Trewendt.

[29272.] Verzeichnisse, Prospekte und Anzeigen über interessante, sich besonders zu Weihnachtsgeschenken eignende Spiele &c. erbitte direct pr. Kreuzband.

Moskau, September 1869.

Alexander Lang.**Cliques von guten Holzschnitten.**

[29273.] Unterzeichnet erlaubt sich auf's neue seinen Cliques-Katalog zur geneigten Beachtung zu empfehlen.

Es erschien neuerdings Bogen 19—25. à 1 Ngr baar. Der Preis ist für Cliques in Letterngut 5 Ngr.; für Kupfer-Ablagerung 6 1/2 Ngr. Bei Bestellungen im Betrag von 10 Thlr. gewähre ich 10% Rabatt.

Dresden, 1. October 1869.

Justus Naumann's Buchhandlung.
(Heintich Naumann.)[29274.] **Inserate**

finden im

Dresdner Tageblatt

die weiteste Verbreitung und werden die Spalte mit 1 Ngr. baar, bei Wiederholungen mit 20, bei 6maligem Abdruck mit 25% berechnet.

Für dasselbe Blatt erbitte Recensionss-Exemplare. Beleg erfolgt stets sous bande.

Dresden.

Ottomar Lehmann.

[29275.] Gute neu erscheinende

Bilderbücher

erbittet bis Weihnachten in zweifacher Anzahl unverlangt à cond.

G. Boselli'sche Buchhandlung
in Frankfurt a/M.**Leipziger Börsen-Course**

am 4. October 1869.

(B = Brief. br. = Bezahl. G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl. ...	{ k. S. 8 T.	142 1/2 G
	{ l. S. 2 M.	141 3/4 G
Augsburg pr. 100 fl. im 52 1/2 fl.-F.	{ k. S. 8 T.	57 1/2 G
	{ l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 # Pr. Crt. ...	{ k. S. Va.	99 1/2 G
	{ l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 # Ladr. & 5 # Pr.	{ k. S. 8 T.	111 1/2 G
	{ l. S. 2 M.	110 1/2 G
Breslau pr. 100 # Pr. Crt. ...	{ k. S. 2 M.	—
	{ l. S. 2 M.	57 1/2 G
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	{ k. S. 8 T.	56 1/2 G
in S. W.	{ l. S. 2 M.	151 1/2 G
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. ...	{ k. S. 7 T.	150 1/2 G
	{ l. S. 3 M.	6. 25 1/2 G
London pr. 1 Pf. St.	{ k. S. 8 T.	6. 23 1/2 G
	{ l. S. 3 M.	81 1/2 G
Paris pr. 300 Frs.	{ k. S. 3 M.	81 1/2 G
	{ l. S. 3 M.	82 1/2 G
Wien pr. 150 fl. in Oe. W.	{ k. S. 8 T.	81 1/2 G
	{ l. S. 3 M.	—

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/2 Zpfld. Brutto u. 1/2 Zpfld. fein) pr. St.	—
Augustidor à 5 # pr. St. Agio pr. Ct.	12 1/2 G
And. ausländ. Louisidor " do. " do.	—
K. R. wicht. halb Imper. à 5 Ro. pr. Stück	5. 13 1/2 G
20 Francs-Stücke.	do.
Holland. Ducaten à 3 # Agio pr. Ct.	—
Kaiserd. do. do. " do.	8 G
Passir. do. do. " do.	—
Gold pr. Zollfund fein.	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zolipt. brutto...	—
Silber pr. Zolipt. fein.	—
Oesterr. Bank. u. St.-Noten.	83 1/2 G
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Div. ausländ. Cassen-anweis. à 1 n. 5 # do.	99 1/2 G
do. do. do. à 10 # do.	99 1/2 G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)....	99 1/2 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 # und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Erliebene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebatt Nr. 29161—29275. — Leipziger Börsen-Courte am 1. October 1869.

Aberholz 29187.	Deubner in R. 29229.	Röhler in R. 29196.	Pögelberger 29212.
Anonyme 29161, 29252, 29259.	Edstein 29200.	Rösel 29213, 29247.	Hitter in S. 29240.
29270.	Graß & R. 29248.	Lang in R. 29272.	Noeder in Gb. 29257.
Anton 29189.	Graß 29209, 29238.	Lechner 29214.	Svenne & G. 29203.
Augustin in W. 29239.	Herder in G. 29218.	Lehmann in D. 29274.	Mussell in Mast. 29167.
Biegel & Sch. 29244.	Kleisdmann 29182.	Lehmann in J. 29230.	Schletter in Bröl. 29194, 29263.
Basse 29246.	Gräfe in G. 29225.	Lemperg 29206.	Schmidt in G. 29258.
Baumann 29197.	Graebel 29245.	Leberecker 29208.	Schneider & G. 29204.
Bermann & H. 29266.	Gerold's. Töpfl. 29163.	Leudolf in G. 29199.	Schubert & G. 29179.
Bertling 29201.	Grautoff 29193.	Löbbecke 29254—55.	Schulze in L. 29205.
Bielefeld in G. 29192, 29195.	Günther in R. 29170.	Maisonneuve & G. 29173.	Schulz 29267.
29260.	Gassenstein & G. in W. 29171.	Mälzer 29164.	Seidel & S. 29242.
Beethner 29174.	Gartung 29281.	Meißner, D. in G. 29177.	Sorge 29219.
Voß 29275.	Helf's. Töpfl. 29217.	Meyer in Tim. 29220.	Sramer 29165.
29256.	Hess in G. 29241.	Meyer in Hmb. 29191.	Stargardt 29207.
Breitkopf & H. 29172.	Heuberger 29188.	Mittler in Bemb. 29222.	Stollberg in G. 29184.
Brünlon 29251.	Heuser 29190.	Müller in Bem. 29185.	Thimm 29198.
Buch. Schwäb. 29227.	Hofhelder 29253.	Münz 29236.	Trewendt 29165, 29271.
Turmeister & St. 29178.	Hermann, G. 29250.	Raumann in D. 29273.	Trube 29231.
Galvano & G. 29176, 29234.	Hirt's. Verl. 29162, 29166, 29243.	Steupert 29175, 29226.	Tischbadel 29223.
Geben in W. 29181.	Hirzel 29183.	Dehmigfe in R.-R. 29263.	Wieng & S. 29249.
Gobn in G. 29235.	Hörter 29168.	Babst 29210.	Weller 29237.
Gehn in V. 29262.	Höltl & M. 29186.	Bahl 29224.	Williams & R. 29216.
Detloff 29215.	Könne & R. 29264.	Parfer & G. 29233.	Wittmer 29202.
Deubner in R. 29221.	Röhler in R. 29292.	Pfaundler 29268.	Wolff, Gebr., in G. 29211.
		Podwig 29180.	Zeb in R. 29228.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.